HORGNER TURNER

TURNVEREIN HORGEN

SEIT 1862

Lieber 10 Minuten abschalten als ständig hoch- und runterschalten.

In 10 Minuten über den Zürichsee —
das kann nur die Fähre.

ZÜRICHSEE-FÄHRE
HORGEN-MEILEN

HORGNER TURNER 03/2021

Die Vereinsleitung orientiert

Die Vereinsleitung ist am Planen der Anlässe fürs kommende Jahr. Nebst der Chilbi im Juni, steht auch noch das Dorffest Anfangs September 2022 auf dem Programm.

Am 05.03.2022 ist das Papiersammeln. Diesen Termin unbedingt freihalten, damit wir genügend Personen zur Verfügung haben.

Im nächsten Jahr 2022 wird der Turnverein 160 Jahre alt und wir möchten in diesem speziellen Jahr wieder einmal ein Chränzli durchführen. Leider haben wir noch immer niemanden gefunden, der die Regie machen würde. Interessierte meldet euch bitte bei euren Präsidenten!

Wir wünschen euch allen frohe Festtage, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches und gesundes 2022!

Eure Vereinsleitung

Inhalt

Geburtstage	4
Voranzeigen / Veranstaltungen 2021/2022	6
Generalversammlungen 2021	7
Einer von uns	9
Nachruf - Anita Bächtiger	11
Frühlingswettkampf in Effretikon	12
Damenriegenreise	14
Herbstwanderung Skulpturenpark Zweidlen	16
GETU Wettkämpfe in Rafz und Bonstetten	18
Tagesausflug Eidg. Turnveteranen	21
Turnfahrt Aktivriege 2021	24
Zürcher Kantonaler Gerätewettkampf	29
Schluss mit Kunstturnen	31

☞ Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 20.03.2022 ☜

GEBURTSTAGE

Zum Geburtstag gratulieren wir folgenden Mitgliedern recht herzlich und wünschen viel Glück und Gesundheit!

Dezember 2021

Böhi Susanna	10.12.1956	65 Jahre
Dohner Elvira	23.12.1931	90 Jahre

Januar 2022

Klaus Ursula	28.01.1947	75 Jahre
Dreiner Fritz	28.01.1932	90 Jahre

Februar 2022

Obrecht Paula	12.02.1937	85 Jahre
Troller Monika	13.02.1942	80 Jahre
Schmid Patrick	14.02.1982	40 Jahre

März 2022

Bär Godi	06.03.1962	60 Jahre
Haldemann Ruth	07.03.1937	85 Jahre
Huser Marcel	10.03.1982	40 Jahre
Joss Kurt	13.03.1937	85 Jahre
Cheeramkunnel Elisabeth	15.03.1947	75 Jahre
Cornelia Roth	17.03.1992	30 Jahre
Racine Carmen	20.03.1962	60 Jahre
Schlüchter Martin	31.03.1972	50 Jahre

April

Schelbert Verena	15.04.1957	65 Jahre

Impressum

62. Jahrgang Nr. 3 / November 2022

	Offizielles Organ des Turnverein Horgen
	Erscheint 3-mal jährlich und wird allen Mitgliedern gratis zugestellt
Auflage:	550
Vereinsadresse:	Turnverein Horgen, Postfach, 8810 Horgen
Vorsitz:	Vereinsleitung
Redaktion:	Patrick Ewert E-mail: horgnerturner@gmail.com
Inserate:	Iris Schnyder und Daniela Niedermann
Adressänderungen:	Turnverein Horgen, Postfach, 8810 Horgen
Bankkonto des Vereinsblattes:	CH45 0682 4016 9379 9040 7
Druckerei:	Mikro+Repro, Brown Boveri Strasse 12, 5401 Baden (Niederlassung Albisrieden, Zürich) Tel. 056 205 12 00
Homepage:	**www.tv-horgen.ch**

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen,
dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

RAIFFEISEN

VORANZEIGEN / VERANSTALTUNGEN 2021/2022

November		
06.11.2021	Delegiertenversammlung ZTV, Kollbrunn	AR, DR
06.11.2021	Techn. Leiterkurs AZO Jugend, Obfelden	Jugi
06./07.11.2021	50. Volleyball-Turnier, Turnhalle Waldegg, Horgen	Volleyball
20./21.11.2021	Schweizer Meisterschaften Mannschaften, Wettingen	Getu
Dezember		
xx.12.2021	Adventsüberraschung, Horgen	Jugi
xx.12.2021	Faustballturnier	MR, DR
06.12.2021	Chlausabend	DR, Märi, Getu
10.12.2021	Schlubu, Horgen	AR, DR
Januar	**2022**	
16.01.2022	Treberwurst-Schmaus, Restaurant Meilibach	MR
27.01.2022	GV Frauenriege, kath. Pfarreizentrum, Horgen	FR
28.01.2022	GV Turnerjahr 2021	DR+Leiterinnen
28.01.2022	Eisstockschiessen, Alte Schule Horgen	MR
Februar	**2022**	
11.02.2022	GV Männerriege, Schinzenhof, Horgen	MR
11.02.2022	GV Aktivriege, Theorieraum-Feuerwehrgebäude Horgen	AR

GENERALVERSAMMLUNGEN 2021

EINLADUNG
zur 160. Generalversammlung der AKTIVRIEGE

TURNVEREIN HORGEN

11. Februar 2022
Theorieraum-Feuerwehrgebäude
20.00 Uhr (Appell)

FIT & FUN
TV HORGEN
FRAUENRIEGE

TURNVEREIN HORGEN

Einladung zur 57. Generalversammlung
Frauenriege des TV Horgen

Donnerstag 27. Januar 2022
im kath. Pfarreizentrum Horgen

Türöffnung: 18.45 Uhr
Beginn der GV: 19.00 Uhr

Für Aktive obligatorisch, Passive sind herzlich willkommen
Traktanden gemäss Statuten
Anträge sind bis 13.01.2022 an die
Präsidentin Daniela Niedermann zu richten
Mail-Adresse: daniela-niedermann@hispeed.ch
Der Vorstand

Vorbehalten für die Durchführung der GV 2022 bleiben die Vorschriften des BAG.

TURNVEREIN HORGEN

Einladung zur 95. Generalversammlung der Männerriege TV Horgen

Freitag, 11. Februar 2022
Restaurant Schinzenhof, Horgen

18:30 Apéro
19:15 Nachtessen
20:15 GV

Traktanden gemäss Statuten

Wir heissen alle Kameraden herzlich willkommen.

Der Vorstand

Vorbehalten für die Durchführung der GV 2022 bleiben die Vorschriften des BAG.

DAMENRIEGE TV HORGEN

TURNVEREIN HORGEN

Einladung zur 109. Generalversammlung

Freitag, 28. Januar 2022, 20.00 Uhr
Restaurant Schinzenhof „Albisstübli“, Horgen

Traktanden gemäss Statuten
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
Für Aktivmitglieder ist die Teilnahme obligatorisch.
Anträge sind bis am 09. Januar 2022 schriftlich an den Vorstand zu richten.

GOLDSCHMIED
Bruno Troller
Zugerstrasse 17 CH-8810 Horgen
Tel. 044 725 08 06
www.troller.ch goldschmied@troller.ch

POLYRAPID
SAUBERE ARBEIT

- Fassadenreinigung /-pflege
- Unterhaltsreinigung
- Bau-/ Spezialreinigung
- Facility Services

POLY-RAPID AG
ehemals A. Kappeler Reinigungen AG, Einsiedlerstrasse 535, 8810 Horgen
www.poly-rapid.ch, Tel. 044 725 77 11

BERO Bootservice
Marija Lovrinovic
Beichlenstrasse 15 • 8833 Samstagern • Tel. 079 290 02 41
bero@bootsreinigung.ch • www.bootsreinigung.ch

Traumschöne Hochzeitskreationen.
Dekoratives für kleine und grosse Anlässe.
Trost spendende Werke.

DOFLORES
Annette Reich | Zugerstrasse 12 | 8810 Horgen
T 044 725 49 91 | F 044 725 46 25 | www.doflores.ch

EINER VON UNS

Name: Laszlo Vörös

Geburtsdatum: 17.07.1967

Zivilstand verheiratet

Beruf: Hauswart

Im TVH seit: 2015

Wie / Warum bist du zum TVH gekommen?

Da ich in Rapperswil-Jona aufgewachsen bin, kannte ich Faustball schon. Rapperswil ist ja bekanntlich eine Faustball-Hochburg. Als ich Fabian Hofer und Patrick kennen lernte, fragten sie mich, ob ich Lust hätte, mal zu schnuppern. Seither bin ich dort hängen geblieben.

Was sind / waren deine Tätigkeiten im TVH und wie lange hast du diese ausgeführt?

Ich bin seit diesem Jahr im Vorstand und unterstütze den Verein im Amt als Vize-Präsident. Vorher habe ich bei Anlässen ausgeholfen.

Wie viele Stunden investierst du für unseren Verein?

Einmal wöchentlich gehe ich ins Training. Im Vorstand selber hält sich die Arbeit in Grenzen, ausser es findet ein Anlass statt.

Was hat dich dazu motiviert in den Vorstand zu wechseln und motiviert dich für die Zukunft?

Aus einer Notsituation, weil es zu wenig Leute hatte, wollte ich den Verein nicht im Stich lassen. Da wir eine super Kameradschaft haben, war es für mich selbstverständlich, zu helfen.

Was bleibt dir unvergesslich/schönstes Erlebnis im TVH?

Vor zwei Jahren haben wir in Winterthur ein Turnier gewonnen. Es war schon lange her, dass der TVH-Faustball ein Turnier gewonnen hat. Das hat uns alle sehr gefreut.

Was gefällt / ärgert dich an dieser Tätigkeit?

Es gefällt mir, dass ich in dieser Tätigkeit mitgestalten darf und somit das Vereinsleben mittragen kann. Leider sind wir überall etwas unterbesetzt.

Hast du dich beim Turnen einmal verletzt?

Nein… oder gilt Muskelkater auch?
Ich bin froh, dass ich mich bis jetzt nicht verletzt habe. Dank unserer Trainer wärmen wir uns immer bestens auf.

Wie sehen deine Zukunftspläne aus?

Grundsätzlich geniesse ich das Hier und Jetzt. Für die Zukunft hoffe ich, dass wir als Faustballer bestehen bleiben. Es fehlt leider an Spielern und generell an Mitglieder im Verein.

Was wünscht/rätst du dem TVH?

Ich wünsche dem Verein, dass alle wichtigen Positionen besetzt werden können und dass alle Trainings, die durch Corona gestoppt wurden, wieder laufen können. Allen viel Erfolg und vor allem viel Freude und Spass in dem was sie machen.

Was du schon immer sagen wolltest....

Da ich aus einer anderen Sportart komme, freue ich mich über die Kameradschaft und bin überwältigt über das tolle Vereinsleben. Ich freue mich auf noch viele tolle und freudige Momente mit meinen Vereinskollegen.

Das Interview führte Patrick Ewert

TV Horgen

Der Verein der Ihre körperliche Fitness erhält.
Besuchen Sie unsere Homepage mit den aktuellsten News.

www.tv-horgen.ch

TURNVEREIN HORGEN

Aufruf an unsere Leser -

berücksichtigt unsere Inserenten bei euren Einkäufen!

Wir sind mit dem "Horgner Turner" im 62. Jahr der Erscheinung! Es wäre schön, wenn unser Vereinsheft trotz Facebook und Twitter noch einige Jahre als Kommunikationsmittel des Turnvereins Horgen bestehen könnte.

Dies entscheidet ihr alleine mit euren Einkäufen bei unseren Inserenten!

Warum ist dem so?

Der "Horgner Turner" finanziert sich ausschliesslich über die Inserate-Einnahmen. Die Formel ist einfach:

KEIN EINKAUF - KEINE INSERENTEN - KEINE INSERATE - KEIN "HORGNER TURNER"!

Bitte beachten: Beim Einkauf auf die Mitgliedschaft beim Turnverein hinweisen.

NACHRUF - ANITA BÄCHTIGER

In Freundschaft und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Anita Bächtiger-David

4. Mai 1949 – 30. Oktober 2021

Die Nachricht, dass Anita uns so plötzlich verlassen hat, macht uns bestürzt und traurig.

Anita ist im Mai 1975 in die Volleyballgruppe der Frauenriege eingetreten. Während den vielen Jahren im Volleyball, durften wir Anita als extrem zuverlässige und kämpferische Spielerin kennen lernen. Auch ausserseits der Halle schätzten wir ihr extrem grosses Engagement in vielen verschiedenen Ämtern: als kompetentes Vorstandsmitglied während den Jahren 2006 - 2010, als umsichtige Schiedsrichterin, als Organisatorin unseres Turniers, als Hallenchefin oder als Berichte Schreiberin für die Zeitung. Sie hat die vielen Ämter mit viel Engagement und Begeisterungsfähigkeit ausgeführt. Anita hat sich auch immer tatkräftig für den Zusammenhalt der Mannschaft und für die Werbung und Integration neuer Spielerinnen eingesetzt.

Noch vor nicht langer Zeit und auch nach ihrem 70. Geburtstag stand Anita regelmässig im Training und hat an den Matchs gezielt Pässe verteilt. Ab und zu, das war ihre Spezialität, auch einen gekonnten schrägen Pass dem überraschten Gegner direkt vor die Füsse gespielt und mit uns um jeden Punkt gekämpft.

Es ist schwierig zu akzeptieren, dass ihr letzter Kampf so plötzlich ausfiel, Volleyball war ihre Leidenschaft.

Anita war eine sehr engagierte Persönlichkeit, die einfach zupackte. Sie hinterlässt eine grosse Lücke und wird uns immer als Vorbild für ihren Durchhaltewillen, ihr Engagement und die Kameradschaft in lieber Erinnerung bleiben!

Den Angehörigen sprechen wir unser tiefstes Beileid aus.

Die Volleyballerinnen und Volleyballer von Horgen-Hirzel und Vobits

FRÜHLINGSWETTKAMPF IN EFFRETIKON

Endlich war es wieder soweit! Über ein Jahr nach dem letzten Geräteturnen Wettkampf, unserem Wintercup im Februar 2020, fand am 17. und 18. April 2021 mit dem Frühlingswettkampf in Effretikon wieder ein offizieller Wettkampf statt. Es galt ein strenges Schutzkonzept. Erwachsene Turnerinnen durften beispielsweise nicht teilnehmen und der Wettkampf musste ohne Zuschauer stattfinden. Zudem wurden auch keine Siegerehrungen durchgeführt. Doch die Freude und die Erleichterung, dass es endlich wieder losgeht, waren bei allen riesig.

Der letzte kantonale Wettkampf lag sogar über 19 Monate zurück, so dass wir uns entschieden haben, den diesjährigen Kategoriewechsel erst auf den nächsten Wettkampf zu vollziehen, zumal einige Mädchen noch keinen kantonalen Wettkampf, in ihrer fürs 2020 vorgesehen Kategorie, turnen konnten. Natürlich stand das Sammeln von Erfahrungen, das lange vermisste Schnuppern der Wettkampfluft und der Spass im Vordergrund. Doch dass auch die Resultate zählten, bewiesen die Turnerinnen eindrücklich. Sie wollten endlich zeigen, was sie im Training gelernt haben und waren trotz der speziellen Bedingungen konzentriert, freudig und dankbar bei der Sache.

Der Wettkampf war aus Horgner Sicht denn auch resultatmässig sehr erfolgreich. Es zahlte sich aus, dass wir den coronabedingten Trainingsunterbruch so kurz wie möglich hielten und das Training jeweils bei der ersten Gelegenheit mit den nötigen Einschränkungen wieder aufnahmen. Ich möchte an dieser Stelle allen Leiterinnen danken, die mich bei diesem Vorgehen unterstützt haben und trotz den manchmal etwas mühsamen Bedingungen in die Halle kamen. In anderen Vereinen oder Riegen hat dies nicht so gut geklappt.

V.a. unsere Jüngsten legten ein Glanzresultat hin und erreichten bei ihrem ersten Wettkampf überhaupt gleich 2 Top-Ten-Plätze und 6 Auszeichnungen! Noch eindrücklicher war das Resultat der Teamwertung, welche am Frühlingswettkampf jeweils zusätzlich erstellt wird: Hier kam das Horgner K1 auf den ausgezeichneten 2. Platz von 24 Vereinen!

Herauszuheben ist auch das Resultat der K3-er, wo sich von den 5 Turnerinnen gleich 4 eine Auszeichnung erturnten, auch hier 2 mit einem Rang in den ersten Zehn! Und auch Rang 4 von 26 in der Teamwertung lässt sich durchaus sehen. Folgende Turnerinnen durften schlussendlich eine Auszeichnung feiern:

K1	Michelle Dessouslavy	5 Platz
K1	Cheryl Polikowski	7
K1	Mira Panek-Trüssel	40
K1	Gianna Weber	68
K1	Giulia Schipani	77
K1	Lucy Brown	91
K2	Adriana Butkovic	29
K2	Lara Oppenheim	59
K2	Johanna Krauss	89
K3	Vanessa Gambonini	5
K3	Josefine Engel	8
K3	Holly Nettelton	34
K3	Lucy Werro	68
K4	Mia Kunz	20

Dieses schöne und erfolgreichen erste Wettkampf-Wochenende macht Lust auf mehr, auch wenn wir natürlich wissen, dass solch zahlreiche Top-Ten-Platzierungen nicht selbstverständlich vom Himmel fallen. Doch wir gehen mit einem guten Gefühl zurück ins Training im Wissen, dass wir uns nicht verstecken müssen und dass sich die harten Trainings lohnen.

DAMENRIEGENREISE

25.+26.September 2021

Z'Horge simer gstartet
Kafi und Brötli hemmer in Magä gschwartet

Lina het sSpotify ghackt
drum händ mir euses Rätsel verkäckt

Mir händ dä Carolin fascht is Auto kotzt
diä Anderä händ zum Fänschter use glotzt

S'Tagesprogramm hämer us eme Rätsel gsuecht
dä Krimi und sTrotti sind für eus buecht

Dä Krimi hät eus dur Burgdorf gfüehrt
und das schönä Stedtli hät euses Härz berüehrt

Dä Marco und dVanessa sind d'Mörder gsi
somit isch de Krimi in Burgdorf verbi.

Chum häts mit de Trottifahrt ahgfangä
isch bi öperem scho de Alarm abgange

Im Ämmital gahts uf und ab
da wird dä Akku fascht chli schlapp

Mit em Trotti dä Bärg duruf krochä
hämer dobä d'Ussicht gnosse

Euses Nachtlager hämer bezoge i dä Burg
dä Ufstieg mit Gepäck isch gsi es Gwurg

Ändli gitz en Aperol und es Bier
suscht wärs den scho ächli stier

Zum Spanier simmer bim Znacht gsässä
aber händ Libanesisch gässä

Äs dütsches Spieli hämer gspielt
etz wüssemer en Porno mit de Elterä isch nöd so wild

Äs Glace hämer welle ha
übercho hämer Ängelshaar

Dä Wäg id Burg ufä wieder in Agriff gno
dobä ändli euses erwünschte Glace becho

Fascht Alli händ schlafä wellä
nur die Eint hät nochli vom Läbä wellä verzellä

Ufgstandä simer nöd zfrüeh am Morgä
und händ eus gstärcht mit eme feine Zmorge

Ä Alternative zunere Höhli hämer gsuecht
und dänn defür Kambly buecht

Gshoppet hämer wiä die grossä Fraue
Etz gömer hei go Guetzli verstauä

Äs cools Wuchenänd hämer dörfe erläbe
mir wend dä Francine und de Caroline
dänkä vielmal sägä

Y.+E.+S.

Lied Melodie «Alpenrose» von Polo Hofer:

Ämmital am ne Herbsttag
Nachdem mir hend en Krimispass gmacht
Denn hemer Trottis dur d'Landschaft gjaggt
Das hett vill Spass gmacht und s'Füdli tuet weh
s'zweit Mal simmer denn s'Schloss duruf
mir chönd eu sege — das brucht viel Schnuuf
das ghat rächt steil — de Berg duruf
Aber d'Jugi isch Luxus pur
denn simmer nomal de Berg durab – töröttötö
sind go spanisch esse — aber kei Tapas – töröttötö
en orientalische Choch — muss das gsie siiiiiiiii,wo Couscous, Falafel, Engelshaar serviiiiieeerttt

Es chlises Separe das hetts voll bracht
da hemer glached gspielt,viel verzellt

Furt isch furt — d'Zäche prellt
Ne nei - de Wirt hett zellt
Letzt mal für hüt — das brucht no schnuuf

mit vollem Buch — da chuglemer duruf

Baklava isch nüt für eus -drum gits dobe es Glace yeaaahhh
Glace Glace — das isch was mir wend – töröttötö
Glace Glace — uf was eus brennt – töröttötö
und jetzt ghats denn - bald is Bett
und wird schnell — pennt
und am Morge — gits fein z'Ässe- töröttötö
d'Höhll bi Rege— chasch grad vergesse – töröttötö
Guetsli das isch — was mir wennd
Guetlis isch de Plan B
darum gömer — zude Kambly töröttötö
mit viel Seck hei - isch das gsie - töröttötö

M.+A.+N.

HERBSTWANDERUNG SKULPTURENPARK ZWEIDLEN

30. September 2021

Eine kleine Gruppe der Frauenriege besammelte sich am Donnerstagmorgen beim Bahnhof See. Gut gelaunt über den Sonnenschein, um endlich wieder einmal zusammen eine Reise zu unternehmen, bestiegen die Frauen den Zug. In Glattfelden hiess es aussteigen und auf Schusters Rappen entlang der Glatt zu wandern. Gemütlich erreichten wir die ehemalige Spinnereifabrik. Mit viel Fantasie wurde diese zum Riverside, einem Seminar- und Eventhotel umgebaut.

Nach einem erfrischenden Drink auf der Terrasse und dem feinen Mittagessen im Kesselhaus bestaunten wir die genialen Skulpturen von Stephan Schmidlin. (ehem. Duo Schmirinski) 20 übergrosse Objekte stehen im Park, welche einen Einblick in sein künstlerisches Schaffen bieten.

Weiter der Glatt entlang gelangten wir zum Rhein. Im Landgasthof Fähre wurde uns Kaffee, Kuchen und Eiscreme serviert. Nun war der Rhein unser Wegbegleiter bis nach Eglisau, wo wir die Heimreise antraten.

Vielen Dank Vreni Anselmo für die gute Idee einen so interessanten Ausflug zu organisieren.

BRUPBACHER GATTI
ELEKTRO
TELEMATIK
Seestrasse 201, 8810 Horgen
Telefon 044 718 22 22, Fax 044 718 22 20
Pikettdienst 044 782 61 21
info@brupbacher-gatti.ch, www.brupbacher-gatti.ch

GETU WETTKÄMPFE IN RAFZ UND BONSTETTEN

Schlag auf Schlag ging's weiter, kurz vor und nach den Sommerferien mit 2 Wettkämpfen. Der Zürcher Kantonale Geräte-turnerinnentag in Rafz am 10. und 11. Juli, er fand nochmals ohne ZuschauerInnen statt. Die lange Fahrt ans andere Ende des Kantons hat sich gelohnt, gab es doch wiederum tolle Leistungen und zahlreiche Auszeichnungen. **Michelle Dessouslavy** erreichte in der Kategorie 1 mit dem hervorragenden 9. Platz ein weiteres Top-Ten-Resultat! Dieses nur knapp verpasst hat **Cheryl Polikowski** mit Rang 11, natürlich ebenfalls einem tollen Ergebnis. Weitere Auszeichnungen für Horgen erturnten sich **Giulia Schipani** auf dem 49. und **Gianna Weber** auf dem 94. Platz. Herzliche Gratulation unseren Jüngsten, nicht nur an diejenigen mit den begehrten Medaillen, sondern an alle, die ihr Bestes gegeben haben!

Im K2 waren in Rafz nur 2 Horgnerinnen dabei und trotzdem gab es eine begehrte Auszeichnung: **Jaelle Anderegg** turnte auf Rang 56. Während im K3 für einmal niemand aus Horgen am Wettkampf teilnehmen konnte, waren es im K4, gleich alle 6. Und auch sie turnten sehr erfolgreich. Auszeichnungen gab's für **Vanessa Gambonini**, **Josefine Engel** und **Anik Haas** auf den Rängen 27, 47 und 50.

Im K5A erreichte **Mia Kunz** den ausgezeichneten 20. Platz und erhielt ihre zweite Auszeichnung in dieser Kategorie. Hingegen verpasste unsere K7-Turnerin, trotz des tollen 7. Platzes, die Auszeichnungsränge um einen mickrigen Rang.

Kurz nach den Sommerferien war mit den Zürcher Kantonalen Gerätemeisterschaften in Bonstetten am ersten Septemberwochenende der letzte Wettkampf der Saison an der Reihe. Und dies endlich wieder mit Zuschauern, entsprechend guter Stimmung und optimalem Sommerwetter. Dieses Mal konnte Horgen aufgrund zahlreicher Abwesenheiten wegen Krankheit oder Verletzungen leider nur eine eher kleine Gruppe stellen.

Ein Wettkampf so kurz nach den langen Ferien ist nicht einfach, gab es doch nur ein paar wenige Trainings, um die Körper wieder auf Vordermann zu bringen, die Übungen einzustudieren und die Abläufe zu automatisieren. Diese Herausforderung am besten gemeistert hat vom K1 **Michelle Dessouslavy**. Sie erturnte sich Rang 5 und verpasste das Podium nur um einen Zehntel-Punkt! Weitere Auszeichnungen erhielten **Cheryl Polikowski** auf Rang 23, sowie **Mira**

Panek-Trüssel auf dem 39. und **Giulia Schipani** auf dem 117. Platz.

In der Kategorie 2 gab es, auch wegen zum Teil unverständlicher Noten, eine Auszeichnung. **Natalia Pallamari** erreichte Rang 85. Je 2 Auszeichnungen gab es in den Kategorien 3 und 4: **Alisa Wunderli** und **Adriana Butkovic** turnten im K3 auf die Ränge 65 und 77, **Vanessa Gambonini** und **Anik Haas** im K4 auf die Ränge 26 und 63. In der Königskategorie kam **Michelle** an ihrem letzten Wettkampf im K7 auf Rang 11.

Nicht den besten Tag erwischten unsere beiden K5A Turnerinnen und verpassten leider eine Auszeichnung. Dies war für einmal besonders ärgerlich, war es in dieser speziellen Saison doch die einzige Gelegenheit, sich für den Zürcher Kantonalfinal zu qualifizieren. Die letzten beiden Wettkämpfe gaben Mut zur Hoffnung, hätten die Resultate über die ganze Saison hin gezählt, so hätte es wohl gereicht. Doch nun gilt es, die kleine Enttäuschung abzuhaken, fleissig weiter zu trainieren und das Ziel im nächsten Jahr erneut anzustreben.

Allen Turnerinnen nochmals herzliche Gratulation zu ihren Leistungen über die ganze Saison. Nach dem letzten Wettkampf geht es nun in die intensive Trainingsphase. Viele wechseln die Kategorie und müssen neue Elemente lernen, für andere gilt es, die Übungen nach dieser speziellen Saison zu perfektionieren, so dass alle parat sind, wenn die neue Saison – hoffentlich - wieder mit neuen Höhenflügen an unserem Wintercup losgeht.

GREIL AG
BAUGESCHÄFT
& ZIMMEREI

Bruno Greil
info@greil-ag.ch

Teufenbachstrasse 3
8810 Horgen

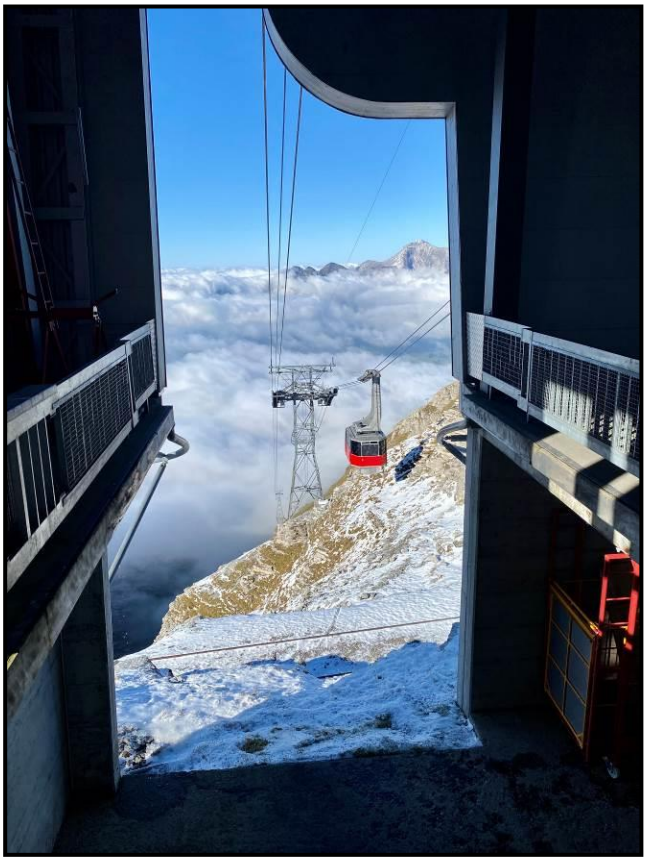
Tel 044 725 27 21
Mobil 079 420 01 61
Web www.greil-ag.ch

TAGESAUSFLUG EIDG. TURNVETERANEN

Zürichsee-Oberland vom 9. Oktober 2021

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt! Eigentlich wäre am Wochenende vom 09./10.10.2021 die Landsgemeinde der Eidg. Turnveteranen in Thun geplant gewesen. Wie aber auch schon im vergangenen Jahr wurde diese auf Grund von Covid abgesagt. Der Vorstand der ETVV Zürichsee-Oberland hat sich dann aber entschlossen, einen Tagesausflug zu organisieren, damit man sich wieder einmal trifft. Um 08:30 ging es für uns Horgner los Richtung Rapperswil, wo bereits 2 Reisebusse bereitstanden die uns zusammen mit anderen ETVV-Gruppen nach Unterwasser brachten.

Dort angekommen bestiegen wir die Standseilbahn nach Iltios und danach die Schwebebahn auf den Chäserrugg.



Glücklicherweise konnten wir so auch dem Nebel entfliehen und oben angekommen herrschte Sonnenschein mit herrlicher Aussicht auf das Nebelmeer. Nach einer kurzen Information über den weiteren Tagesablauf ging es auf die Terrasse zum Apéro, welcher von selbstgemachten Gemüsechips und Dipsaucen begleitet wurde.

Zum Mittagessen gab es Toggenburger Spezialitäten, wie Salat mit Bloderkäse, St. Johanner Hackbraten und natürlich

Schlorzifladen zum Dessert. Begleitet wurden wir die ganze Zeit von einem Trio mit 2 Handorgeln und einer Bassgeige. Diese waren dann auch dafür verantwortlich, dass dank „Evergreens“ und anderen bekannten Musikstücken die Stimmung immer besser wurde.

Zwischendurch durfte der zukünftige ETVV-

Obmann Peter Horlacher auch noch diejenigen ehren, welche mindestens 80 Jahre alt waren und an 5 oder mehr Landsgemeinden teilgenommen hatten. Als Auszeichnung gab es einen goldenen Anstecker mit dem ETVV-Logo. Kurz nach 16:00 machten wir uns dann auf den Heimweg, dieselbe Route wie am Morgen führte uns nach Horgen zurück. Nach einem kleinen Abstecher ins „The Toucan Irish Pub“ ging es zurück ins traute Heim.

Marcel Seinet

Haarstudio Horgenberg

Yvonne Kunz

Wührenbach
8815 Horgenberg
Telefon 043 244 02 09

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für faire Preise und Top Service

kusenberg OPTIK HORGEN

Seestrasse 149 044 725 19 11 www.kusenberg.ch

Brillen & Kontaktlinsen

GROND METZGEREI

Dorfgasse 15
8810 Horgen
Tel. 044 725 42 13

Seebnerstrasse 14
8185 Winkel
Tel. 044 861 07 08

info@grond-metzgerei.ch
www.grond-metzgerei.ch

FIT & FUN
FRAUENRIEGE
TV HORGEN

Wir turnen: Montag, Dienstag und Mittwoch
Kontakt: susanna.boehi@gmail.com

Volleyball: Dienstag und Freitag Mixed
Kontakt: fabian.bachmann@vobits.ch

VSCI Carrosserie //// Luigi Taveri AG

Direkt zum
Carrossier

Inhaber: P. Pfister
Industriestrasse 21
8820 Wädenswil

Tel. 044 781 13 29
Fax 044 781 21 49
Mail info@carrosserie-taveri.ch

TURNVEREIN HORGEN

Die Aktivriege trainiert jeweils am Dienstag und Freitag
von 20.00 bis 22.00 Uhr in der
Waldegg-Halle in Horgen
Es sind alle ab 16 Jahren herzlich willkommen

Auskünfte zu Sport, Spiel und Spass geben Euch gerne
Reto Siffert (Oberturner) und
Fabian Lauber (Präsident)

Bäckerei – Konditorei
SCHNYDER

Erich Schnyder
Bahnhofstrasse 10 8810 Horgen
Telefon & Fax 044 725 63 53

Frisch und fein, drumm schaut beim Schnyder rein!

TURNFAHRT AKTIVRIEGE 2021

Am Weekend vom 18.+19. September 2021 begibt sich eine kleine Delegation der Aktivriege auf die alljährliche Turnfahrt. Treffpunkt war um 07.30 Uhr beim Esel vor dem Schulhaus Berghalden. Dieser Treffpunkt kommt sicher einigen Mitgliedern von der Damen- und Aktivriege bekannt vor, wurde der Treffpunkt doch schon einige Male am Schlubu im Dezember genutzt. Am besagten Ort hat uns das OK Benjamin Zgraggen und Reto Fässler mit einem Kleinbus erwartet, welcher uns die nächsten 2 Tage als Fortbewegungsmittel zur Verfügung stehen wird. Die erste Fahrstrecke dauerte nicht lange, machten wir doch bereits bei Kuhn im Waldegg Center einen Halt für Kaffee und Frühstück. Gestärkt setzen wir die Fahrt fort und wir fünf nicht im OK eingebundenen Teilnehmer haben wie üblich keine Ahnung wo uns die Reise hinführen wird. Unser nächster Halt ist bei der Race-Inn Kartbahn in Roggwil.

Am Empfang werden wir freundlich begrüsst und uns werden auf eine lustige Art und Weise die Spielregeln und der dreiteilige Rennmodus vertraut gemacht. Nach der Verteilung von Sturmhaube und Helm besteigen wir alle einen Kart und es geht mit dem freien Training los. Langsam freunden wir uns mit der Strecke an und werden von Runde zu Runde schneller. Nach dem freien Training folgt in einem zweiten Block die Qualifikation. Über eine Dauer von 10 Runden führen wir eine gegenseitige Jagd nach der schnellsten Rundenzeit. Nach Ablauf vom Qualifying entsteht anhand der schnellsten gefahrenen Runde die Startaufstellung. Florian setzt sich vor Daniel durch und erobert sich die Pole-Position. Nach einer kurzen Verschnaufpause werden die Karts von der Boxengasse auf die Startaufstellung verschoben. Die Spannung steigt und nach dem Startkommando brausen unsere 7 Karts los. Bereits in der dritten Kurve wird es eng und der von der Pole-Position gestartete Florian wird von einem bis heute unbekanntem Kart von hinten angeschoben. Durch den darauffolgenden Dreher wird er zwischenzeitlich ganz ans Ende vom Feld durchgereicht und hat keine Chance mehr auf den Sieg. Nach einigen weiteren Überholmanövern, spannenden Duellen und ein paar weiteren Drehern kann sich nach 12 Runden Daniel Züst als Sieger abwinken lassen. Weil ich das Rennen leider auf der letzten Position beende, darf ich nun diesen Bericht verfassen. Der Rennverlauf und vorallem der Schubser am Qualifikationssieger geben nach dem Rennen und über das Wochenende noch viel zu reden, der Täter kann jedoch auch mit umfangreicher Analyse nicht mit Sicherheit eruiert werden.

Wir setzen unsere Reise fort nach Aarwangen, wo wir im Restaurant Brauerei in einer gemütlichen Gartenwirtschaft ein köstliches Mittagessen einnehmen. Bevor wir nach dem Essen die Fahrt fortsetzen, wird im Dorfladen noch etwas Proviant für die nächsten zwei Stunden Fahrt organisiert. Bei schönstem Herbstwetter fahren wir via Bern,

Thun, Interlaken zum Zielort Grindelwald. Unsere Unterkunft ist die etwas oberhalb des Dorfes schön gelegene Jugendherberge. Das Einchecken gestaltet sich aufgrund der Kontrolle der Covid-Zertifikate und Ausweise etwas aufwändiger als gewohnt, wird jedoch erfolgreich abgeschlossen. Wir haben als Gruppe einen separaten Massenschlag im obersten Stock des Gebäudes. Nach dem Zimmerbezug findet man uns rasch wieder auf der Terrasse, wo wir bei traumhaftem Sonnenschein und toller Aussicht in Richtung Eiger einen gemütlichen Apéro geniessen.

Nach einer Dusche machen wir uns zu Fuss auf den Weg hinunter ins Dorf und gehen im Bebbis Restaurant Nachtessen. Der anschliessende Abstecher in eine gut besuchte Bar kommt uns aufgrund der speziellen Zeiten allen etwas ungewohnt vor, erstaunlich wie rasch man aus der Übung geraten kann. Wir kommen aber relativ rasch wieder auf Touren und sind am Ende sogar wieder einmal die letzten Gäste in einer Bar und werden als Gruppe persönlich gebeten doch nun den Heimweg ebenfalls anzutreten. Zu Fuss machen wir uns den Berg hinauf auf den Heimweg und liegen bald darauf in unserem Schlag im Bett. Wir haben Glück, dass trotz nächtlichem Sägen (Schnarchen) alle Dachbalken die Nacht heil überstanden haben.

Bereits bei Tagwache realisieren wir, dass das Wetter in der zweiten Nachthälfte wie angekündigt umgeschlagen hat und es draussen in Strömen regnet. Da offenbar alle Gäste mehr oder weniger gleichzeitig in den Tag starten wollen, herrschen beim Frühstück relativ enge Platzverhältnisse und wir müssen uns an einem kleinen Tisch bei der Reception verpflegen. Beim Frühstück wird vom OK auch bekannt gegeben, dass wir das tolle Wetter eigentlich eher heute benötigt hätten, als am Vortag in der Karthalle. Aber das Wetter kann man bekanntlich leider nicht ändern. Für den heutigen Tag ist ein Outdoor Adventure Programm auf dem Berg geplant. Auf dem Grindelwald First kann sich der Besucher zusätzlich zur tollen Aussicht mit First Flieger, First Glider, Mountain Cart oder Trottibike ein zusätzliches Abenteuer-Package buchen. Unser OK hat für uns ein Paket mit Berg- und Talfahrt und dem Besuch von 2 der 4 Adventure Posten gebucht. Im klein Gedruckten steht in der Buchung, dass von der Buchung bei schlechtem Wetter nicht zurückgetreten

werden kann. Somit packen wir unsere Utensilien zusammen und montieren die Regenkleider. Mit unserem Kleinbus fahren wir zur Talstation der Grindelwald First Bahn. Wir sind zu diesem Zeitpunkt mehr oder weniger die einzigen Gäste und der Mitarbeiter an der Talstation wirkt ebenfalls etwas erstaunt, als wir ihm von unserem Tagesprogramm erzählen. Er teilt uns mit, dass es oben an der Bergstation schneit und am heutigen Tag aufgrund der schlechten Wetterverhältnisse wohl drei der vier angebotenen Outdoor Adventure Programmpunkte nicht in Betrieb sein werden. Wir lassen uns nicht abschrecken und begeben uns trotz all dieser Umstände mit den kleinen Gondeln auf die rund 25-minütige Fahrt hinauf zur Bergstation.

Die Ankunft oben auf dem Berg ist auch gleichzeitig die Ankunft im Winter. Es ist tatsächlich weiss und es schneit. Nach dem ersten Schneeball im diesjährigen Winter verkriechen wir uns ins Restaurant und hoffen bei einem Kaffee auf bessere Zeiten. Das Wetter bessert sich jedoch nicht, im Gegenteil der Schneefall ist noch stärker geworden. Trotzdem begeben wir uns wieder nach draussen und begehen den First Cliff Walk Aussichtssteg direkt vor dem Bergrestaurant. Der Steg ragt rund 45 Meter hinaus ins Nichts und bietet dem Besucher bei schönem Wetter eine traumhafte Aussicht ins Tal und aufs Bergpanorama. Nachdem wir auf der Terrasse des Restaurants noch ein Gruppenfoto im Schnee gemacht haben, fahren wir mit den Gondeli wieder hinunter zur ersten Zwischenstation. Auf dieser Höhe kommt der Niederschlag immerhin als Regen vom Himmel und wir wollen die unterste Teilstrecke mit dem Trottibike zurücklegen. Bei strömendem Regen macht zwar auch Trottifahren weniger Spass, aber wir haben zumindest etwas Abenteuer und lösen wenigstens einen Programmpunkt aus dem gebuchten Package ein. Auf der asphaltierten Strasse brausen wir die 4,4 Kilometer lange Strecke von Bort talwärts nach Grindelwald. Gut in Grindelwald angekommen, geben wir an der Talstation die Trotti ab, entledigen uns unserer Regenkleider und machen uns mit dem Kleinbus auf den Weg nach Hause. Da aus dem ursprünglich geplanten Mittagessen zwischen den Programmpunkten auf der Sonnenterrasse oben auf dem Berg nichts geworden ist, wollen wir unterwegs noch einen kleinen verspäteten Lunch einnehmen. Dieser Zwischenhalt findet schlussendlich im Hotel und Restaurant Kaiserstuhl direkt am Lungernsee statt, wo wir freundlich bedient und gut verpflegt werden. Danach nehmen wir den zweiten Teil des Heimwegs unter die Räder und kommen am frühen Sonntagabend wieder gesund zu Hause an.

Herzlichen Dank den Organisatoren Beni und Reto für das unterhaltsame und abwechslungsreiche Wochenende. Zu kritisieren gibt es einzig, dass das Programm mit dem Wetter vom Petrus nicht optimal abgesprochen und koordiniert war. Der Grindelwald First wäre bei schönem Wetter aber mit Sicherheit eine Reise wert.

Marcel Huser

HANDBALLSHOP24.CH
the indoor specialists
Schinzenhof Ladenpassage
Alte Landstrasse 24 | 8810 Horgen
20% Rabatt für TVH-Mitglieder
- Noch mehr Auswahl, noch mehr Marken !
- Das grösste Schuh- und Ball-Sortiment für Indoorsportarten !
- Druck- und Stickereiservice, bereits ab 1 Stück !
- Switcher-Corner - All for Basics !
- Teamsport-Corner - All for Clubs !

adidas asics erima hummel Kempa REHband SELECT switcher

Pédicure & Manicure
Fussreflexzonenmassage

Gönnen Sie Ihren Füssen mal eine Pause.

Termine nach Vereinbarung
Tel. 043 810 46 06

Neudorfstrasse 30 · 8810 Horgen · www.jg-pedicure.ch

Jeannette Grivel
dipl. Fusspflegerin SFPV

Männerriege TV Horgen

Turnen, Spiele, Faustball + Geselligkeit

Jeden Donnerstag Abend in den Rainweg-Hallen

Kontakt:
Marcel Seinet, 044 725 71 11, seinet@hispeed.ch

Wunderschön
NATURKOSMETIK

ICH FREUE MICH AUF DICH
RAHEL MERZ, KOSMETIKERIN FA

LÖWENGASSE 20, 8810 HORGEN | 044 725 90 00
INFO@WUNDERSCHOEN-HORGEN.CH | WWW.WUNDERSCHOEN-HORGEN.CH

Shell-Tankstelle
Malergeschäft
«Autowösch»
Gebr. Keller

8810 Horgen, Rütelerstrasse 4
Telefon 043 244 66 22
info@gebrueder-keller.ch
www.gebrueder-keller.ch

Seit mehr als 120 Jahren für Sie da

ZÜRCHER KANTONALER GERÄTEWETTKAMPF

Turnerinnen Regensdorf

2 Monate nach dem ersten Nach-Pandemie-Wettkampf folgte bereits der zweite Wettkampf der Saison. Am 12. und 13. Juni fand in Regensdorf bei strahlendem Wetter der Zürcher Kantonale Gerätewettkampf der Turnerinnen statt. Nachdem am Frühlingswettkampf noch viele unserer Turnerinnen in der letztjährigen Kategorie turnten war es dieses Mal für viele nun der erste Ernstkampf in der neuen Kategorie. Entsprechend zusätzlich nervös waren einige, und gespannt das Leiterteam.

Leider fand auch dieser Wettkampf ohne ZuschauerInnen statt, doch die Organisatoren hatten einen Livestream erstellt, so dass die Fans die Übungen verfolgen und mitfiebern konnten, was rege genutzt wurde. Eine tolle Sache, was den Mädchen eine zusätzliche Motivation gab.

Am Erfolgreichsten waren einmal mehr unsere K1-er. Michelle Dessouslavy erreichte den sensationellen 3. Platz und stieg damit als erste Horgnerin seit langem an einem kantonalen Wettkampf aufs Podium. Herzliche Gratulation! Schade, dass dies nicht an einer Siegerehrung, die leider auch dieses Mal nicht durchgeführt wurde, gebührend gewürdigt und gefeiert werden konnte. Auch Cheryl Polikowski erturnte sich mit Rang 12 ein tolles Resultat. Weitere Auszeichnungen für Horgen erturnten sich Giulia Schipani auf dem 27., Gianna Weber auf dem 68. und Mira Panek-Trüssel auf dem 102. Platz.

Im K3 turnten von unseren drei Teilnehmerinnen gleich zwei das erste Mal in dieser Kategorie. Adriana Butkovic landete auf Rang 71 und erreichte gleich eine Auszeichnung. Und auch im K5A erturnte sich Mia Kunz mit Rang 45 an ihrem ersten Wettkampf bei den Grossen gleich eine Auszeichnung. Bei den anderen beiden K5A-Turnerinnen hat es leider wegen dem Sprung knapp nicht gereicht, aber auch sie waren in der oberen Tabellenhälfte klassiert.

Auch tags darauf bei den K4-ern war der Sprung die Sorgendisziplin, so dass drei der sechs Horgnerinnen schon nach dem ersten Gerät jeglicher Auszeichnungschancen beraubt wurden. Gereicht hat es für Josefine Engel auf dem 28. und Sila Altuncu auf dem 68. Platz.

Zuvor waren am Morgen noch die K2-er an der Reihe. Auch hier turnten sich einige Horgnerinnen auf die begehrten Auszeichnungsränge: Natalia Pallamari mit Rang 41, Jaelle Anderegg mit Rang 67 sowie Elisa und Sophia Oppenheim mit den Ränge 74 resp. 84. Denkbar knapp, um 0.05 Punkte, verpasst hat dies Johanna.

Für Michelle, unsere Turnerin der Königskategorie, war es ein spezieller Wettkampf, der allererste seit fast anderthalb Jahren. Da für Erwachsene über 20 Jahren maximal 50 Personen, inklusive Trainer, Wertungsrichter und Helfer, in der Halle sein durften, wurde zwischen den Kategorien 2 und 4 ein eigener Schnellwettkampf mit nur Ü-20 Turnerinnen durchgeführt. So still war es noch nie in einer Turnhalle an einem Wettkampfwochenende, es herrschte eine sehr spezielle Atmosphäre. Aber toll, dass die Organisatoren diesen Mehraufwand auf sich genommen haben und den Ü-20 Turnerinnen ermöglichten, endlich mal wieder Wettkampfluft zu schnuppern. Michelle beendete den K7 Wettkampf trotz Trainingsrückstand, kein Zuckerschlecken auf diesem hohen Niveau, und den schwierigen Übungen, auf dem beachtlichen 10. Platz.

Alles in allem war es wirklich ein tolles Wettkampf-Wochenende. Es gab grosse Erfolge und kleinere Misserfolge, was bei jedem Wettkampf passieren kann. Aber alle Mädchen haben ihr Bestes geben und schöne Übungen und strahlender Gesichter gezeigt. Wir freuen uns auf den nächsten Wettkampf Mitte Juli, dann hoffentlich wieder mit Zuschauern und Siegerehrungen…

Soft-Ice
www.softice.info
TG·209236

SCHLUSS MIT KUNSTTURNEN

Nach rund 12 schönen, intensiven Jahren Kunstturnen ist Schluss für Silas Dittmann.

Im Juni wurde er vor Tatsachen gestellt – Knall auf Fall – und das obwohl er im Finale der SMJ 2021 (P6) den ausgezeichneten 4. Platz am Pferd und 6. Platz am Boden belegte.

Dies war eine schwierige Situation, welche Silas aus dem Gleichgewicht brachte. Das Verfahren und die Untersuchungen der Ethikkommission sind noch nicht abgeschlossen.

Mittlerweile hat Silas wieder Fuss gefasst und die Freude am Sport ist zurück. Mit grosser Begeisterung rudert und trainiert er nun regelmässig im Ruderclub Thalwil.

Vielen Dank all den Beteiligten, welche uns über die vielen Jahre «Kunstturnen» grossartig begleitet haben. Ganz besonders danken wir auch Carmen und Nicolas Racine. Die beiden (strengen!) top engagierten Trainer haben den Grundstein gelegt, als der 5-jährige Knirps in Horgen mit dem Turnen begann.

Ein grosses Dankeschön gebührt unbedingt dem TV Horgen für das Interesse an Silas sportlichem Weg, sowie die finanzielle Unterstützung.

Herzlich Franziska & André Dittmann mit Silas

Gesundheit erhalten – seit 1820.

BANK ZIMMERBERG

seit 1820